

ARDF

Amateur Radio Direction Finding



Deutscher Amateur-Radio-Club e.V.
Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland

Michael Funke - DL4EAX



ARDF

ARDF (auch **Fuchsjagd** genannt) verbindet das Erleben von Natur, Technik und körperlicher Ertüchtigung.



Bildquelle: <https://ardf.darc.de/>

Was macht man da?

Ein unbekannter Wald, in dem fünf Peilsender versteckt sind.

Du hast zwei Stunden Zeit, um die abwechselnd sendenden Geräte zu finden.

Deine Hilfsmittel: ein Peilempfänger, eine Karte und ein Kompass.

Wie läuft das ab?

Fünf im Wald platzierte Sender senden abwechselnd im **Minutentakt** auf der gleichen Frequenz.

In der ersten Minute sendet "Sender 1" eine Minute lang, danach folgt "Sender 2" in der zweiten Minute und so weiter. Damit man sie unterscheiden kann, senden die Sender fünf verschiedene Kennungen im Morsecode aus:

1 <u>MOE</u> --- --- .	2 <u>MOI</u> --- --- ..	3 <u>MOS</u> --- --- ...	4 <u>MOH</u> --- ---	5 <u>MO5</u> --- ---	Z <u>MO</u> --- ---
---------------------------	----------------------------	-----------------------------	------------------------------	-------------------------------	------------------------

Zusätzlich sendet ein **Dauersender** auf einer anderen Frequenz vom Ziel aus, damit man wieder zurückfindet, wenn man sich verlaufen bzw. den letzten Sender gefunden hat.

Wer macht mit?

Es machen alle Altersgruppen mit. Dabei sind “Sonntagsspaziergänger“ und auch durchtrainierte Sportler aktiv tätig.

Da man keine Amateurfunklizenz benötigt, gibt es auch Teilnehmer, die mehr an Orientierungsläufen interessiert sind.

Ebenso kann man Kinder und Jugendliche mit der **“Fuchsjagd“** begeistern.

Welche Frequenzen?

ARDF findet auf **2m** und **80m** statt.

Während die Peilung auf **80m** recht leicht ist, kommt es hier aber darauf an, **schnell laufen** zu können.

Auf **2m** gibt es viele Reflexionen. Wer schon mal bei Regen in einem hügeligen Wald gepeilt hat, wird verstehen, dass **Peilerfahrung** dort wichtiger ist.

Foxoring ...

... ist eine relativ neue Wettkampfform, bei der Orientierung im Gelände und Laufen im Vordergrund stehen.

Hierbei werden **10 bis 20 grobe Senderstandorte** mit Kreisen auf einer Karte vorgegeben. Die Sender haben eine **geringe Reichweite** und sind nur innerhalb ihres Kreises zu hören.

Sie senden ohne Unterbrechung auf dem **80m-**, gelegentlich auch auf dem **2m-** oder dem **70cm-Band**.

Neugierig?

Generelle Infos:

<https://ardf.darc.de>

Distrikt L (und darüber hinaus):

<http://www.df7xu.de/ardf-t.htm>

Distrikt R:

<https://www.peilsport.de>

Fragen kostet nichts!



Initiales Autorenteam:

Michael Funke - DL4EAX

Carmen Weber - DM4EAX

Willi Kiesow - DG2EAF

**Änderungen durch:**

Hier bitte Ihren Namen eintragen, wenn Sie Änderungen vorgenommen haben.

Sie dürfen:

Teilen: Das Material in jedwedem Format oder Medium vervielfältigen und weiterverbreiten.

Bearbeiten: Das Material verändern und darauf aufbauen.

Unter folgenden Bedingungen:

Namensnennung: Sie müssen angemessene Urheber- und Rechteangaben machen, einen Link zur Lizenz beifügen und angeben, ob Änderungen vorgenommen wurden. Diese Angaben dürfen in jeder angemessenen Art und Weise gemacht werden, allerdings nicht so, dass der Eindruck entsteht, der Lizenzgeber unterstütze gerade Sie oder Ihre Nutzung besonders.

Nicht kommerziell: Sie dürfen das Material nicht für kommerzielle Zwecke nutzen.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen: Wenn Sie das Material verändern oder anderweitig direkt darauf aufbauen, dürfen Sie Ihre Beiträge nur unter derselben Lizenz wie das Original verbreiten.

Der Lizenzgeber kann diese Freiheiten nicht widerrufen solange Sie sich an die Lizenzbedingungen halten.

Details: <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/3.0/de/>